

VON DER HANSESTADT IN DIE NATUR

Die Künstlerkolonie Worpswede

KULTUR KOMPAKT: BREMEN UND WORPSWEDE

18.-20. September 2026

Reise zu den Städten:

Bremen und

Worpswede



Quelle: michaelmep_pixabay

PROGRAMM

REISEUNTERNEHMEN: **art
cities
REISEN**

REISELEITUNG: JÖRG MASCHERREK

Bremen | Worpswede

Bremens Altstadt zeigt noch heute, dass durch Handel und Hanse viel Geld in die Weser-Stadt geflossen ist. Die Stadtarchitektur ist facettenreich: von historischen Bauten in der Altstadt bis hin zu Speichergebäuden und Containern in der Überseestadt. Auf dem Weg Richtung Hamburg, inmitten einer einzigartigen Moorlandschaft, liegt Worpswede. 1889 begann dort die Verwandlung, als drei junge Maler aus Düsseldorf von der kargen, urtümlichen Landschaft inspiriert wurden und der Ort schnell zur bekanntesten Künstlerkolonie Deutschlands wurde. Dieses Künstlerdorf prägte die namhafte Vertreterin der frühen Moderne Paula Modersohn-Becker in ihrem einzigartigen Stil nachhaltig. 2026 stehen Bremen, Worpswede und Fischerhude ganz im Zeichen der Jubilarin Paula Modersohn-Becker, die am 8. Februar ihren 150. Geburtstag begeht. So thematisieren die Sonderausstellungen das Leben und Werk Deutschlands prominentester Expressionistin.

FREITAG, 18.09.2026

ANREISE, STADTFÜHRUNG UND ROSELIUS MUSEUM

morgens Abfahrt vom Duisburger HBF nach Bremen mit der Deutschen Bahn

11:30 Uhr Transfer vom Bahnhof zum Hotel.

Kofferdeponierung im Hotel (Check-in ab 15:00 Uhr möglich).

anschl. Stadtführung in Bremen mit vielen historischen und architektonischen Höhenpunkten:

- Der Marktplatz mit dem prächtigen Rathaus und dem steinernen Roland, seit Juni 2004 UNESCO Welterbe.
- Die berühmten Bremer Stadtmusikanten werden auf Ihrem Stadtrundgang natürlich nicht fehlen!

- Ein Herzstück voll Tradition ist die Böttcherstraße. Diese Fußgängerpassage, in der früher die Böttcher ihre Fässer fertigten, führt vom Marktplatz hinunter zur Weser. Die „heimliche Hauptstraße“ Bremens gilt als einzigartiges Architektur-
- Ensemble, das traditionelle Backsteinarchitektur mit expressiver Baukunst zu einem Gesamtkunstwerk vereint.
- Eine weitere Station Ihres Rundganges ist das idyllische Schnoorviertel, der älteste erhaltene Stadtteil Bremens. In den kleinen verwinkelten Gassen, wo einst Fischer, Handwerker und Schiffer lebten, finden Sie heute romantische Cafés, urige Kneipen, erstklassige Restaurants und viele Kunsthandwerker.
- Im Anschluss Führung im Roselius Museum. Das Museum in der historischen Böttcherstraße in Bremen zeigt eine wertvolle Sammlung nordeuropäischer Kunst und Kunsthandwerke vom Mittelalter bis zum Barock in einem altbremischen Patrizierhaus aus dem 16. Jahrhundert.

anschl. Check-in im Hotel und etwas Freizeit.

anschl. Gemeinsames Abendessen, geplant im Bremer Ratskeller.

SAMSTAG, 19.09.2026

AUSFLUG NACH WORPSWEDE

Frühstück individuell im Hotel

- 09:30 Uhr Fahrt mit dem Bus in die Künstlerkolonie Worpswede. 1889 begann die langsame Verwandlung des einst unbekanntes und ärmlichen Moordorfes, als sich drei junge Maler aus Düsseldorf hier niederließen und begeistert waren von der klaren, urtümlichen Landschaft. Fortan war die Natur Inspirationsquelle, innerhalb kurzer Zeit wurde Worpswede zur Pilgerstätte für Künstler und wuchs zur bekanntesten Künstlerkolonie Deutschlands heran.
- Vorm. Rundgang zum Paula Modersohn-Becker-Haus mit Besuch im Barkenhoff und in der Großen Kunstschau
- Sonderausstellung im Barkenhoff: „ich bin / du bist. Menschenbilder“
Im Barkenhoff entfaltet sich ein Dialog zwischen Porträts aus mehr als einem Jahrhundert - von expressiven Selbstbefragungen über dokumentarische Fotografie bis hin zu zeitgenössischen Positionen. Porträts sind weit mehr als reine Abbildungen des Menschen: Sie fungieren als kulturelle Chiffren, Spiegel gesellschaftlicher Normen und Ausdruck persönlicher wie kollektiver Vorstellungen.
 - Sonderausstellung: Große Kunstschau: Respekt!
Die Große Kunstschau widmet sich, ausgehend von einem bäuerlichen Halbakt Paula Modersohn-Beckers, der Frage nach dem Wandel der Haltungen, die sich in der künstlerischen Darstellung von Menschen und ihren Lebenswelten zeigen. Anhand ausgewählter Werke geht die Ausstellung der Frage nach, wie sich der Blick auf gesellschaftliche Machtverhältnisse, soziale Rollen und das Verhältnis zur Natur ändert.
- anschl. etwas Zeit zur freien Verfügung in Worpswede

nachm. Fahrt ins Teufelsmoor für eine Torfkahnfahrt

anschl. Rückfahrt nach Bremen.
Individuelles Abendessen

SONNTAG, 20.09.2026

KUNSTHALLE BREMEN UND PAULA MODERSOHN-BECKER MUSEUM

Individuelles Frühstück im Hotel

anschl. Check-out und Kofferdeponierung im Hotel
Spaziergang zur Kunsthalle Bremen
Führung durch die Sammlung

anschl. etwas Zeit zur freien Verfügung

anschl. Führung im Paula Modersohn-Becker Museum

Transfer vom Hotel zum Bahnhof.
Heimreise mit der Deutschen Bahn

LEISTUNGEN

art cities KULTURPAKET

- 2x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im ****Hotel Atlantic in Bremen
Basis Doppelzimmer mit Bad oder Du/WC, inkl. Steuer und Citytax
- 3-Gang Abendessen in einem Restaurant am Anreisetag (ohne Getränke)
- Bustransfers in Bremen und Worpswede mit Frenzel Reisen (18.09. Bahnhof Bremen – Hotel, 19.09. Ausflug nach Worpswede, 20.09. Hotel – Bahnhof Bremen)
- Fahrkarten für die An- und Abreise (Deutsche Bahn, 2. Klasse)
- 2-stündige Stadtführung in Bremen
- Eintritt und 1-stündige Führung im Roselius Museum
- Geführter Rundgang in Worpswede, inkl. Eintritt und Führung im Barkenhoff und der Großen Kunstschau
- 1,5-stündige Torfkahnfahrt in Worpswede (max. 16 Personen pro Torfkahn)
- Eintritt und 1,5-stündige Führung in der Kunsthalle Bremen
- Eintritt und 1-stündige Führung im Paula Modersohn-Becker Museum

Preis pro Person

€ 678,- im Doppelzimmer; € 593,- ab 20 Teilnehmenden

€ 152,- Einzelzimmerzuschlag für 2 Nächte

Kostenloser Stornotermin

Bis 9 Wochen vor Anreise (14. Juli 2026)

Zahlungsbedingungen

100% bis 5 Wochen vor Anreise (12. August 2026)

HINWEIS: Die Reise findet mit dem Erreichen der Mindestteilnehmendenzahl von 15 Personen statt.

Bitte beachten Sie, dass im Reisepreis keine Reiserücktrittskostenversicherung enthalten ist.

Veranstalter im Sinne des Reiserechtes: art cities Reisen, Konstanz

Es gelten die Reisebedingungen des Reisedienstleisters art cities SERVICES GmbH, die Sie bei Anmeldung und auf Nachfrage erhalten.